

ACM-ECHO

Mitteilungsblatt des Automobil-Club München von 1903 e.V. — Ältester Ortsclub des ADAC

54. Jahrgang

Nr. 8

August 1992



Garching ruft !

TERMIN-VORSCHAU — SEITE 2

Redaktionsschluß für ECHO Nr. 9 - September 1992
ist am Mittwoch, 16. Sept. 1992

Unsere Jubilar:

Am 04.09. hat es auch "Mister Südmotor", Hans Binder geschafft. Er darf das "halbe Jahrhundert" feiern. Wer ihn nicht ohnehin in seinem Laden in der Schwanthalerstr. persönlich aufsucht, kann die Glückwünsche an die Würmtalstr. 180 b in 8000 München 70 richten.

Und nur eine Woche später, am 11. 09. feiert unser Ehrenmitglied

*Hans Anderl seinen **80.** Geburtstag. Auch hier werden sicher in der Watzmannstr. 2/I in 8000 München 90 reichlich Gratulationsbriefe eintreffen.*

Auch die Redaktion schließt sich gerne an und gratuliert ganz herzlich.

In diesem Heft lesen Sie die Ausschreibung zum Clubpokal auf dem "Salzburgring von Garching". Anmeldungen liegen ebenfalls bei. Ich bitte Sie ganz herzlich, diese möglichst umgehend auszufüllen, da die Vorbereitung der Startlisten noch einige Zeit in Kauf nimmt, und ich Ihnen ja eine möglichst reibungslose Veranstaltung bieten möchte.

Bei den Rennen selbst bitte ich - bei allem Ehrgeiz, gewinnen zu wollen -um Rücksichtnahme auf die "Mitsauser" (besonders auf die Kleinen !). Denn sicher wäre auch Ihnen die ganze Freude genommen, wenn es zu einem Unfall oder gar Verletzungen käme. In diesem Sinne freue ich mich auf ein volles Starterfeld und viele Zuschauer und wünsche Ihnen bereits heute einen schönen, erfolgreichen und unfallfreien Tag.

F.B.

Am 10. Okt. Gokartsausen mit "unseren" Waisenkindern. Hier bitte ich um Patenschaften (eine ist bereits eingegangen) !

Und am Mittwoch, 23. 9. bitte pünktlich um 17 Uhr auf der Wies'n im Hofbräuzelt in Boxe 6 !!

F.B.

Clubausfahrt am 26. 7. nach Amerang

Punkt 10 Uhr fuhr unser Bus vom Parkplatz "Michaelibad" ab. Herrliches Wetter, trotzdem nur 21 Clubmitglieder und Gäste ! Durch Bayerns Oberland über Ebersberg, Wasserburg ging die Fahrt ins Bauernhausmuseum nach Amerang. Gleich im ersten Stadel war ein Uhrenmuseum untergebracht. Vom Regulator über Kuckucksuhren bis zu Armbanduhren war alles vorhanden. Man hörte immer wieder: "Uih, so eine ham mir a scho amoi g'habt !"

Das "Museum" bestand aus einem Sägewerk, das mit Wasser angetrieben wurde, einer Seilerei, einer alten Schmiede, einem großen - wie ein "Zuhäuserl" bemalten Bienenhaus, einem "Brechlbad", in dem der Flachs aufbereitet wurde sowie verschiedenen kleineren Bauernhäusern und Stadeln, die alle komplett eingerichtet waren wie in der Zeit ihrer Entstehung.

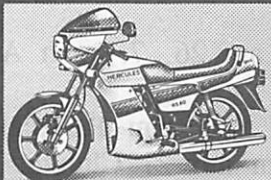
Das Prachtstück war ein "Vierseithof", komplett eingerichtet, mit Pferde- und Kuhstall, Misthaufen, Aborthäuserl daneben, Einrichtungen zum Brauen von eigenem Bier und riesigem Stadel und zum Hof zu offener Unterstellfläche für alle möglichen Gerätschaften. Es ist erstaunlich, wie solche Höfe erst abgetragen und dann Balken für Balken wieder aufgebaut werden können.

Zwischen den einzelnen Gebäuden waren Bauerngärten mit Blumen, Gemüse und Getreidesorten angelegt, und sogar einen Dorfweiher gab es !

Nach diesem sehr interessanten Rundgang brachte uns der Bis nach Sonnering zum "Angstlwirt", wo uns einige Motorradler des ACM begrüßten. Das haben wir ausgesprochen nett gefunden, daß sich ACM'ler, die sich bei dem herrlichen Wetter in keinen Bus setzen wollten, zum Schweinshaxenessen mit uns trafen.

Das Lokal ist im übrigen wegen seiner guten und großen Haxen sehr bekannt und empfehlenswert.

Ultra RS 80- Aktion und Attraktion



6,3kW/8,5PS, wassergek. 80 ccm-
SACHS-Motor, 5-Gang-Schritt-
schaltwerk, hydr. gedämpfte Tele-
skoppgab, vorne, gelochte Doppel-
scheibenbr., Vollverkl., Drehzahlm.

HERCULES[®]



ANTON GERSTL

Inhaber: Ferdinand Littich jun.

Trappentreustr. 10 (Nähe Donnersberger Brücke)
8000 München 2, Tel. 089/50 62 85

Werksvertretungen:

KREIDLER · PUCH · KTM · HERCULES

MOTOBECANE

Große Auswahl an Sport- und Rennrädern,
Reparatur und Kundendienst.



KORON PARFÜMERIE

direkt am Dom

- ▼intern. Kosmetik
- ▼Bademoden
- ▼über 350 Düfte
- ▼Kosmetikkabinen
- ▼Geschenkboutique
- ▼Schminkkurse

2 Minuten von S-Bahnhof Marienplatz. Tel. 089 / 22 27 64

Bei nicht verschuldetem
Unfall rechnen wir mit der
jeweiligen Versicherung ab.

Leihwagen werden gestellt

Gebr. Wagenführer

Inh. Julius Wagenführer

Unfall-
instandsetzung
Lackierungen
Kfz.-Reparaturen und
Kundendienst



Hirschbergstraße 21-23
8000 München 19, Tel. 16 13 72

Anton Amberg

Malermeister



Sämtliche
Spezialanstriche,
Lackierungen und
Fassaden-Beschichtungen

Ernastraße 26
8000 München 82
Telefon 430 28 60



Shell Heizöl

Ilmberger

Julius Ilmberger & Sohn
Hahilingastr. 5
8024 Oberhaching

Bei uns
sind Sie immer
in guten Händen

(089)

6131658

Nach dieser Mittagsrast brachte uns der Bus zum EFA - Automobil-Museum. Dort waren herrliche Modelle der deutschen Automobilbranche zu bewundern, darunter Wagen, die man vor vielen Jahren selbst gefahren hatte, und auch Sondermodelle, Z.B. ein Wagen, der für Hermann Göring angefertigt wurde: für den Fahrer einen ganz schmalen Sitz und für den fülligen Reichsmarschall einen extra breiten daneben.

Auf einer riesigen Schautafel konnte man den VW Golf zerlegt in seine sämtlichen Einzelteile (jede Schraube, jeder Draht usw.) bewundern und daneben auch Boliden der Rennfahrer bis in die Jetztzeit.

Im Keller war eine riesige Modelleisenbahn-Anlage aufgebaut, die für uns in Betrieb gesetzt wurde. Es rangierten Personen- und Güterzüge mit Spezialwagen aller Art, und auch ein Dampflokzug keuchte naturgetreu vorbei. Dabei war noch eine Hafenanlage mit Fährschiffen.

Nachdem wir uns vor allem mit Eis und Getränken gestärkt hatten, ging es mit dem Bus auf die Heimreise. Über Rott am Inn, Assling, Glonn, Perlach trafen wir wieder am Parkplatz ein.

Es war ein herrlicher Tag, alles bestens organisiert von Juliane Hummelt, der wir aufs herzlichste danken für ihre Mühe. Nur schade, daß wieder nur so wenig Clubmitglieder das Angebot angenommen haben.

Margot Miller

Bitte vormerken :

Der weit über die Grenzen des ACM hinaus berühmte Wüsten-Zahnarzt Helmut Pohl bemüht sich zur Zeit um eine Teilnahme an der Rallye Paris - Peking. Wenn es klappt, dann wird er natürlich wieder viele schöne Bilder mit bringen. Und vorsorglich hat er sich bereits den **Mittwoch, 14. Oktober** reserviert, um uns den Clubabend wieder mit einem Vortrag zu versüßen. Also in jedem Fall diesen Abend im Löwenbräukeller verbringen ! F.B.

HAUSVERWALTUNG



JULIANE HUMMELT
KESTERMANNSTRASSE 2
8022 GRÜNWALD

TEL.: 089/6 49 25 43
FAX.: 089/64 90 51
TLX.: 5 216 989



Josef

zimmermann & sohn GmbH
gegr. 1911

Bauspenglerei - Dachdeckerei

Dachinstandsetzungen - Dachanstriche

Nachf. A. u. E. Schreck
Erzgießereistraße 1
8000 München 2
Tel.: (089) 129 65 20
Fax: (089) 129 65 21

AUTO
MÜNCHEN
IN MÜNCHEN

V-A-G



- Neuwagenverkauf
- Gebrauchtwagen
- Service, Reparaturen
(auch für Porsche)
- Autoverleih
(PKW und Camper)
- Unfallinstandsetzung

AUTO MÜNCH GMBH

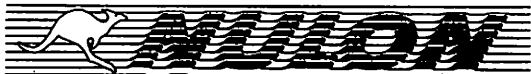
Tübinger Straße 11
8000 München 21
Telefon 089/57 30 06

»Wir führen das
rennerprobte Wintershall-Öl«

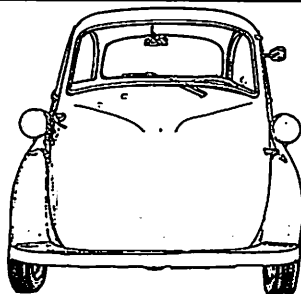
Motorrad-/Sport- und Kfz.-Zubehör
Fahrzeug - Werbung

EGERLAND

8013 Haar
Telefon 089/46 61 66



Die Schmierstoffe der Zukunft



DRUCKEREI
PAPIERVERARBEITUNG
GRAFISCHE WERKSTÄTTE
TECHN. PAPIERWAREN

Wir garantieren für nichts,
aber das halten wir Konsequenz ein!

druckerei haberl

TEL. 0 89 / 3 00 93 92
D-8000 MÜNCHEN 40
BELGRADSTRASSE 32
FAX 0 89 / 3 07 13 73

**Aus Liebe
zum Auto**



Wir machen Ihr Auto schöner
- in Form und Farbe -
Unfall-Instandsetzung
Ramenrichtsystem für alle Typen
Dinol Hohlraumversiegelung, Unterbodenschutz

XAVER FRANK

8022 Grünwald, Emil-Geis-Str. 3, Tel. 6 412137

Karl Jungmayer

Ich hatte Ihnen ja bereits in der letzten Ausgabe "angedroht", über unseren Clubkameraden Jungmayer noch weiteres Material zu sammeln, um den Leistungen dieses erfolgreichen Motorsportlers gerecht zu werden. Die Gabi Dennenlöhr vom ADAC hatte sich angeboten, im Archiv kräftig zu wühlen, Graf von Seherr-Toss hätte sicherlich aus seinem reichen Fundus viel beitragen können, aber der kürzeste Weg war halt doch der direkte zum Jubilar. Und binnen zwei Tagen hatte ich Erfolge, Presseberichte von damals und die entsprechenden Fotos auf dem Redaktions-Tisch.

Und davon kann ich Ihnen jetzt anbieten :

Karl Jungmayer war von 1950 - 1955 auf DKW-Maschinen recht erfolgreich im Gelände und auf Motocross-Strecken unterwegs, wobei er davon 3 Jahre in der DKW Werksmannschaft fuhr.

Ca. 30 Goldmedaillen und viele Klassensiege waren die Ausbeute dieser Jahre. Ab 1955 stieg er auf vier Räder um und bewegte Glas-Automobile (in der Hauptsache das Goggomobil) auf Rallyes und bei Bergrennen, wobei er am Roßfeld, Sudelfeld, Wallberg, Ruselberg und Geisberg jeweils 1. Plätze heimste. Die 12 Std. auf dem Hockenheim sahen ihn 1959 ebenfalls als Sieger, weitere Klassensiege in ganz Deutschland rundeten die ganze Sache ab.

Besonders stark war er bei den österr. Alpenfahrten mit Bergprüfungen am Geisberg und Großglockner. Im Nachbarland konnte er ebenfalls viele Erfolge und Klassensiege erringen, darunter den Alpenrosenkopalk, die Silberne Alpenrose und den Tauernring.

Große Auszeichnungen wie das Sportabzeichen in Gold von DMV und ADAC und das Sportabzeichen in Gold mit Brillanten vom Österr. Automobilclub waren der Lohn für den schnellen Sportmann.

Heute hält er sich mit Schwimmen, Radfahren und Wandern fit genug, um sich genügend um seine BMW-Vertretung in Geiselhöring kümmern zu können, ohne dabei das Hobby Motorrad zu vernachlässigen. Man muß sich wundern, daß dabei immer noch Zeit bleibt, viele Oldtimer in Schuß zu halten und damit auch immer noch an Veranstaltungen und Ausfahrten teilzunehmen.

Wenn ich nun in den Presse berichten lese, so finde ich in einer Ausgabe des Jahres 1958 die imponierende Erklärung, daß Karl Jungmayer bei der Int. Wertungsfahrt "Rund um den Dachstein" unter 78 Teilnehmern eine der fünf errungenen Goldmedaillen holen konnte (die einzige in der Klasse Tourenwagen bis 500 ccm). Dazu kam bei dieser schwersten Bergfahrt des Jahres die Spezialplakette für die beste Bergzeit, der Klassensieger-Pokal und ein Ehrenpokal des Herrn Bundes-Verkehrsministers von Österreich für den besten ausländischen Fahrer. Und dies alles auf einem Goggomobil mit gerade 300 ccm Hubraum !

Bei der Großglockner-Fahrt war er mit dem 400er-Coupe am Start. Die steile Abfahrt nach Heiligenblut brachte das Gespann derart in Schwung, daß er die Konkurrenz selbst in engsten Kurven zu überholen versuchte. Aber er sagte selbst : "Wer zu frech wird, muß es beim Rennsport immer büßen." So kam es dann auch - in einer Kurve stand er völlig quer, konnte den Wagen mit allem Können nicht mehr halten und fuhr, um nicht über den 300 m tiefen Abhang zu stürzen, gegen einen Betonpfosten. Der Aufprall war so heftig, daß der Pfosten aus dem Boden gerissen wurde und über dem Abgrund hing - übrigens genauso wie das Goggomobil. Nachdem Fahrer und Beifahrer unter äußerster Vorsicht ihr Gefährt verlassen hatten, zogen sie dieses auf die Straße zurück, um anschließend dem Klassensieg entgegenzufahren !

Ich glaube, würde der Karl nur einen Teil von Erlebnissen dieser Art erzählen, wäre dies eine "Jungmayer-Sonderausgabe" des ECHO's.

So will ich Ihnen nur noch einen kleinen Ausriß davon geben, was ich den Unterlagen über seine Oldtimer-Sammlung entnehmen kann.

Der Motorrad- Zubehör-Profi

im Herzen München's freut sich auf Ihren Besuch!

seit 1923

südmotor

Schwanthalerstraße 5
8000 München 2
Telefon 0 89 / 55 56 40
Telefax 0 89 / 59 57 79

Großhandel · Import · Export · Inh. Hans Binder

In Bayern – ein Begriff für Sauberkeit

Die Münchner Heinzelmännchen



☎ (089) 42 04 90-0

Für kleine Betriebe und große Unternehmen. Von der
Glasreinigung bis hin zur ständigen Unterhaltsreinigung.

München - Ingolstadt - Regensburg - Cham

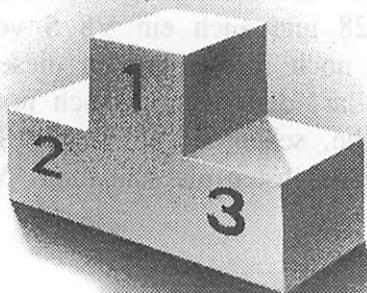
Von Karl Jungmayers Auto-Museum lese ich da, in dem natürlich alles steht, was den Namen Glas trägt. Vom 1004 Cabrio über den TS bis zum berühmten V8 (Bj. 1967). Auch ein Cabrio, von dem es lediglich drei Stück gab, kann er zu seinem Besitz rechnen.

Neben dem schnellen und wendigen Messerschmitt Kabinenroller Tiger 500 stehen die "neueren" Wagen von BMW, ein 319 (Bj. 36), 327 (Bj.38), 328 und auch ein V8 S von 1962. Auch eine R 32 von 1924 hat noch ihren Platz in dieser sicher großartigen Sammlung. Den Jubilar, dem ich natürlich noch viele schöne und gesunde Jahre wünsche, sehen Sie auf dieser Seite im Gelände auf seiner DKW, auf der nächsten als schnellen "Vierradler" F.B.



BMW GEBRAUCHTWAGEN-FINANZIERUNG

JETZT AUFSTEIGEN AN DIE SPITZE.



BMW Gebrauchtwagen-Finanzierung durch die BMW Bank mit 7,9% effektivem Jahreszins – Ihr direkter Weg zu einem exklusiven BMW aus Vorbesitz. Inklusive BMWHändlergarantie. Weitere attraktive Angebote unterbreiten wir Ihnen gerne auch für andere exklusive BMW Gebrauchtwagen. Inzahlungnahme Ihres jetzigen Fahrzeuges zu einem fairen Preis.

BMW 735i EZ '89

Kaufpreis DM 54.500,--

Finanzierungsbeispiel:

Anzahlung z. B. DM 13.625,--
effektiver Jahreszins 7,9%
Laufzeit in Monaten 47
monatliche Rate DM 1.008.35

Finanzierungsendpreis DM 61.017,45

**Geprüft. Gepflegt. Zuverlässig.
Gebrauchte Automobile vom BMW Händler.**

Auto-Huser GmbH
BMW-Vertragshändler
Fürstenrieder Str. 210-216
8000 München 70
Tel. 089/714 50 24

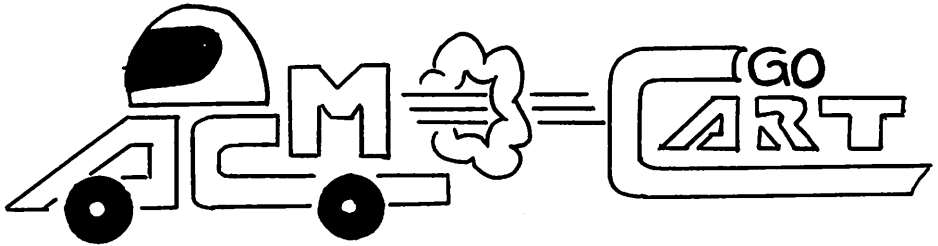






A U S S C H R E I B U N G

zur **3.**



M e i s t e r s c h a f t

Wertung zum Clubpokal des AC München von 1903 e.V. für
1992 auf der Bahn in Garching bei München am
Sonntag, 4. Oktober 1992

Veranstalter :

Ferdinand Bauer, Hölderlinstr. 11, 8000 München 70 Tel.: (089)
711 866 im Namen des AC München von 1903 e.V.

Teilnehmer und Fahrzeuge :

Zugelassen sind ACM-Mitglieder, deren Angehörige und Gäste.
Gefahren wird mit Leihkarts der GoKart-Bahn Garching.
Das Tragen eines geeigneten Schutzhelmes während der Rennen ist
absolute Pflicht.

Clubpokal :

An der Wertung für den Clubpokal nehmen nur ACM-Mitglieder
teil.

Anmeldung :

Auf beigefügtem Nennformular an den Veranstalter bis spätestens

16. September 1992

Das Startgeld ist durch Verrechnungsscheck der Nennung beizufügen ! Andernfalls wird die Nennung nicht anerkannt.
De Teilnehmerzahl ist auf 50 begrenzt, um eine optimale Durchführung der Meisterschaft zu gewährleisten.

Die Annahme der Nennungen durch den Veranstalter erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs. Der Veranstalter behält sich vor, Nennungen ohne Angaben von Gründen abzulehnen.

Nachnennungen sind nicht möglich !!!

Teilnehmergebühr :

Jugendliche (einschl. 17.Lebensjahr)	DM 45,--
ACM - Mitglieder	DM 65,--
Gäste	DM 75,--

Für Gäste ist auf Wunsch die Aufnahmegebühr und der Clubbeitrag für 1992 in der Teilnehmergebühr enthalten.

In der Teilnehmergebühr sind inbegriffen:

Benutzung der Bahn und der Kart's sowie Pokale.

Ablauf und Fahrdisziplin :

Die Kart's werden entsprechend dem Nennungseingang nach Startnummern zugeteilt. Für die weiteren Läufe werden die Kart's eine Nummer überspringend gewechselt, d.h., wer beim ersten Lauf die Nr. 1 hatte, bekommt 3, dann 5, 7 und 9 (bzw. 2,4,6,8,10), um Leistungsunterschiede möglichst gerecht auszugleichen beachten. Es wird fliegend hinter einem "Pace-Car" gestartet, jeder Lauf geht über 8 Runden.

SAMMEL-ANZEIGEN

Glaserei Ostermeier, Neu- und Reparaturverglasungen
Kistlerhofstraße 161, 8000 München 70, Telefon 78 81 16

STENVERS GmbH, Armaturen-Meßgeräte-Pumpen
Waldgartenstraße 49, 8000 München 70, Telefon 714 10 49

Berndt F. Botschen, Finanz- und Anlageberatung
(Steuerbegünstigte Kapitalanlagen), Telefon 60 26 69

Franz Paschek, Elektrofahrzeuge und Gabelstapler
Reparatur, Spezialbatterien für Elektro, Telefon 761321

MAX JUNG
METALLBAU/SCHLOSSEREI

8000 München 82
Truderinger Straße 289
Tel. (089) 42 13 37 · Fax 42 13 34

*Hier wäre noch Platz
für Ihr Inserat!*

Die Teilnehmer fahren nach dem Lauf direkt zurück in's Fahrerlager und übergeben dort die Kart's an die Nächsten.
Das Feld wird sodann vom "Pace-Car" wieder zum Start geführt.

Nur der Veranstalter und seine Helfer sind berechtigt, Ausnahmen oder Änderungen vorzunehmen. Den Anweisungen ist unbedingt Folge zu leisten.

Grobe Verstöße oder fahrlässiges Verhalten führen im Interesse der allgemeinen Sicherheit zum sofortigen Ausschluß !

Zeitlicher Ablauf :

Sonntag, 04.10.1992 :

Wir treffen uns um **9 Uhr** an der Bahn in Garching.

Bekanntgabe der Startplätze und kurze Instruktion.

Um **9 Uhr 20** starten wir zum ersten Lauf.

Die Veranstaltung endet etwa 14 Uhr 30 !

Wertung :

Für die Platzierung werden Punkte vergeben wie folgt:

1. Platz	20 Pkt.
2. Platz	17 Pkt.
3. Platz	16 Pkt.
4. Platz	15 Pkt.
5. Platz	14 Pkt.
6. Platz	13 Pkt.
7. Platz	12 Pkt.
8. Platz	11 Pkt.
9. Platz	10 Pkt.
10. Platz	9 Pkt.

Diesen Punkten wird für jede Platzverbesserung 1 Punkt zugerechnet (als 10. gestartet, als 3. im Ziel = 16 Pkt. + 7 Pkt. für die Verbesserung = 23 Punkte.).

Proteste :

Proteste im Sinne des FIA-Sportgesetzes sind nicht zulässig. Entscheidungen der Zeitnahme und des Veranstalters sind unanfechtbar.

VERANTWORTLICHKEIT UND HAFTUNGSPFLICHT DER TEILNEHMER

a) Verantwortlichkeit

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden.

b) Haftungsverzicht

Die Teilnehmer verzichten durch Abgabe ihrer Nennung für alle im Zusammenhang mit der Veranstaltung erlittenen Unfälle oder Schäden auf jedes Recht des Vorgehens oder Rückgriff gegen

- die Veranstalter, dessen Beauftragte und Helfer,
- die Teilnehmer und deren Helfer sowie gegen eigene Helfer
- Behörden, Renndienste und andere Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen,

soweit Unfall oder Schaden nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.

Diese Vereinbarung wird mit der Abgabe der Nennung an den Veranstalter allen Beteiligten gegenüber wirksam.

GBA Gesellschaft für Bau- und Absatzberatung mbH MÜNCHEN – FRANKFURT/M. – DRESDEN – ZÜRICH

Vermögensplanung und -verwaltung, Baubetreuung, Kauf und Verkauf von Liegenschaften, Unternehmensbetreuung, Vermietung und Verwaltung durch die angeschlossene von-Dressler-Hausverwaltung, München

Von-der-Tann-Straße 3, 8000 München 22
Telefon: 0 89 / 28 84 04 · Telefax: 0 89 / 2 80 92 95

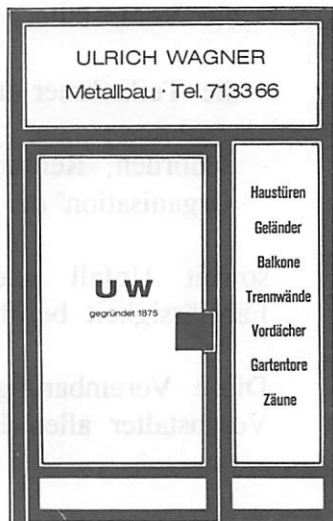
Der Veranstalter behält sich das Recht vor, alle durch höhere Gewalt, aus Sicherheitsgründen oder von den Behörden angeordneten erforderlichen Änderungen der Ausschreibung vorzunehmen oder auch die Veranstaltung abzusagen, falls dies durch außerordentliche Gründe bedingt ist, ohne irgendwelche Schadenersatzpflicht zu übernehmen.

Allgemeines :

Mit der Abgabe der Nennung unterwerfen sich die Teilnehmer den Bestimmungen der vorliegenden Ausschreibung und allen vom Veranstalter für die Durchführung noch zu erlassenden Ausführungsbestimmungen.

München, im August 1992

der Veranstalter
Ferdinand Bauer



OFFENER LESERBRIEF AN DIE ACM - REDAKTION

IM JULI 1992

Sehr geehrter Herr Bauer,

als Sie vor einigen Jahren vom sogenannten und nicht immer unumstrittenen > HPH < die Echo-Redaktion übernahmen, zeigten Sie durchaus Ansätze in punkto Eigenständigkeit, Neuanfang und inhaltlicher Zielsetzung.

Mit plastischer Redaktionschirurgie schafften Sie das Markenzeichen "FB", das forthin die Freiräume interessant auskleidete. Bis auf kulinarische Leckerbissen, wie provenzalische Mayonnaise - Entenbrust mit Madeiragelee und Poularde im Zwiebelbett - fanden die Echo-Leser eigentlich alles, durchaus fundiert und ohne die frühere Polemik. Und das war gut so !

Aber, und dieses aber scheint uns Manipulation am mündigen Leser, leidet Ihr Echo seit Ausgabe Febr./März 1992 unter dem sogenannten "Physiognomiesyndrom", was rücksichtslos ausgedrückt heißt; Sie wissen nicht mehr, wer der Täter ist.

Täter, Verdächtige sind anonyme Schreiber oder Phantasienamen, die dem unbedarften Echo-Leser schlaflose Nächte bzw. erhebliche Unkosten durch Nachfragen bereiten, ohne daß dies zu einem verständlichen tragbaren Ergebnis führen kann.

Der oder die Täter kann ein Mann, eine Frau - auch praktisch jedermann sein, der noch in der Lage scheint, einen Stift zu halten. Und das macht uns Angst. Als echte ACM'ler lieben wir weder Überraschungen noch Gefrierbeutelaktionen. Und wenn nun auch im Echo rücksichtslos zum extremsten Mittel, die Identität bis zur Unkenntlichkeit zu verändern geht - und wir meinen hier die Pseudogehirnwäsche - dann ist schärfster Protest eine zärtliche Umschreibung.

Glauben Sie ja nicht, wen Sie vor sich haben, auch Ihre Amtsperiode steht wieder zur Wahl. Versuchen Sie der zu sein, der Sie immer sein wollten !



J.C. Reisinger – Inh. Franz Reisinger
München's führendes Fachgeschäft
für Wachswaren, Qualitätszinn
und altbayerischer Hafnerkeramik.

Rudolf HOUZER GmbH

Südl. Münchener Str. 66
8022 Grünwald
Telefon 089 / 6492648

Neuwagen
Gebrauchtwagen
Günstige Finanzierung

Firmen- und Privatleasing
Leihwagen
Sämtliche Reparaturen, auch
Unfallinstandsetzung und Abwicklung
Allianz-Versicherungsagentur

SÜDGRIMA

MARMOR-
FLIESEN-
GROSSHANDEL

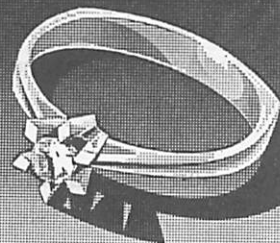
Kirschstraße 33
8000 München 50 (Allach)
Telefon 089 / 812 10 37

Uhren-Schmuck-Fachgeschäft
Goldschmiedemeister

KÖSSLER

Wasserburger Landstr. 247 8000 München 82 ☎ 4 30 56 28

DUGENA-Fachgeschäft – Ihr Experte für Uhren
Schmuck und... gute Ideen.



Herr Bauer, gehen Sie den Weg zurück auf Information, Sport und Berichte aus aller Welt. Wir waren zufrieden. Aber verschonen Sie uns bitte künftig mit dem rotzigen Stil selbsternannter Depressionsschreiber, deren geistiges Panorma aus der Großblappener High-School stammt.

Wen allerdings Ihr Medium "ein Geschäft ist, sonst nichts", dann kann Ihre Strategie nur Umsatzsteigerung heißen. Allerdings scheint es dann einmal mehr so, daß sich die Leute gerne am Privatesten anderer Menschen delectieren, besonders an ihrem Unwissen oder gar an einer möglichen Irrwitzigkeit.

Also aufgepaßt, daß Ihnen die Neurotiker nicht die Suppe versalzen bzw. das Heft aus der Hand nehmen und künftig Ihr Echo geistig und inhaltlich entführen. Bevorzugen Sie wieder mehr die Beiträge aus dem Präsidium, die Präsidentenbriefe, das sog. Wort zum Cluballtag und verdammen Sie die wilden anonymen Intellektuellen. Nichts kann dem ehrwürdigen und ältesten Cluborgan, dem ACM-ECHO mehr schaden als aufmümpfige Texte, die weit über die Mitgliedergrenzen hinaus gelesen und ausgewertet werden. Letztendlich geht es um Sie und Ihre Zeitung.

Bringen Sie Ordnung zurück, der Dank wird Ihnen sicher sein, aber bedenken Sie zudem, auch Ihre Wahl unterliegt der Gunst der Leser.

Die Anonymen vom harten Kern

Diesen gutgemeinten Wünschen der Anonymen werde ich mich selbstverständlich gerne fügen. Wie ja bereits im letzten ECHO geschrieben, wird der anonyme Brief der Anonymen der letzte in dieser Reihe sein.

Ich warte dafür natürlich gerne auf Berichte aus dem Präsidium, auf Präsidentenbriefe und Erlebnisse aus dem Cluballtag und hoffe zugleich, daß in nächster Zeit wieder bekannte Namen unter den Berichten stehen (es muß nicht immer FB sein !).

Informationen

Airbag ersetzt nicht den Sicherheitsgurt

Ein Autofahrer, der von der Polizei wegen eines nicht angelegten Sicherheitsgurtes gestoppt und ermahnt wurde, erklärte, sein Fahrzeug verfüge über einen Airbag, der dann den Sicherheitsgurt überflüssig mache. Dann fuhr er unangegurtet davon. Die Polizei stoppte ihn erneut und verhängte ein Bußgeld von 80 Mark. Vor dem angerufenen Amtsgericht und dem danach bemühten Oberlandesgericht unterlag der Gurtmuffel. Die Richter sehen im Airbag keinen Ersatz für einen Gurt. (OLG Celle - 3SsOWi229/89)

Probefahrt

Wer von einem Privatmann ein Auto kaufen will und eine Probefahrt unternimmt, haftet bei einem Unfall auch für leichte Fahrlässigkeit, sofern für den Wagen keine Vollkasko-Versicherung besteht. Der private Autoverkäufer muß darauf auch nicht besonders hinweisen. Weniger riskant ist dagegen die Probefahrt bei einem Händler. Hat der keinen Vollkasko-Schutz für seine Fahrzeuge und weist den Kunden nicht darauf hin, dann verzichtet er damit stillschweigend auf eine Haftung bei leichter Fahrlässigkeit. (OLG Zweibrücken 1U 188/90)

Tempolimit kein Mittel gegen Ozon

Ein Tempolimit trägt kaum dazu bei, Ozon zu verhindern, das als hauptverantwortlicher Schadstoff für die Bildung des Sommersmogs gilt. Die ergab die jetzt vorliegende wissenschaftliche Begleituntersuchung eines Tempoversuchs, der im vergangenen Juli und August in der Schweiz durchgeführt wurde. Auf rund 420 km des Nationalstraßen-Netzes waren zur Linderung des Sommersmogs die zulässigen Höchstgeschwindigkeiten für PKW auf 100 km/h und für LKW auf 70 km/h beschränkt. Wie der Automobilclub KVDB berichtet, hat die von einem Ingenieurunternehmen im Auftrag des Berner Bundesamtes für Umwelt erarbeitete Studie gezeigt, daß durch die Temporeduktion allenfalls die Ozonspitzen um knapp ein Prozent sanken - eine Zahl überdies, die nicht exakt wissenschaftlich zu belegen ist.

Der Ausstoß von Stickoxiden wurde an den Versuchsstrecken um etwa 10 %, der der Kohlenwasserstoffe um 2 % vermindert; umgerechnet auf das ganze Land sind das 1,2 bzw. weniger als 0,1 Prozent. Bei der Bewertung der Zahlen ist jedoch zu berücksichtigen, daß durch den wachsenden Anteil an Katalysatorautos, durch lufthygienische Maßnahmen in der Industrie und in den Haushalten die Schadstoffemissionen ohnehin zurückgegangen sind.

Beachtenswert ist außerdem, daß gerade Stickoxide zum Abbau von Ozon führen können. Die erwartete positive Auswirkung des Tempolimits auf die Luftqualität ist offensichtlich außerordentlich gering. Welche Schlüsse die Schweizer Regierung aus dem Schlußbericht über den heftig umstrittenen Versuch ziehen wird, ist noch offen. Sie will sich erst nach einer gründlichen Analyse äußern.

Motorradbestand

Am 1. Januar 1992 waren in den alten Bundesländern exakt 1.318.596 Krafträder (einschl. der vorübergehend abgemeldeten) als Bestand registriert. Nordrhein-Westfalen weist dabei mit 302.313 Stück den größten Anteil auf, gefolgt von Bayern mit 287.846 Einheiten und Niedersachsen mit 136.751 motorisierten Zweirädern. Hessen verbucht 121.581 Bikes, Rheinland-Pfalz 82.109 und Schleswig-Holstein immerhin noch 48.332 zulassungspflichtige Einspurfahrzeuge. In Westberlin finden sich 38.877, im Saarland 22.693 und in Hamburg 19.453 Krafträder. Im Stadtstaat Bremen harren genau 9.191 Kräder mit einer Höchstgeschwindigkeit zwischen 26 und über 250 km/h auf ihren Einsatz.

Nur 406 Bikes im alten Bundesgebiet bewegen sich mit maximal 50 km/h durch die Lande, während immerhin 14.071 Motorräder laut Eintragung im Fahrzeugschein schneller als 250 km/h laufen. 229.710 Kräder sind zwischen 131 und 140 km/h schnell und bilden laut Kraftfahrzeug-Bundesamt so die größte einzelne Tempoklasse. Stark vertreten sind auch die Maschinen in der Geschwindigkeitsregion 51 bis 100 km/h mit 134.622 Stück.

180 km/h schnelle Bikes gibt es 108.850 mal, bis 160 km/h schnell sind 102.480 Maschinen und auf 170 km/h kommen 101.397 Zweiradfahrzeuge. (Aus "Zentralmarkt").

...der
Augen
willen

PINI

Brillen und Kontaktlinsen

...und alles
für den Foto-
u. Video-Freund

am Stachus

Sendlinger-Tor-Platz
St.-Bonifatius-Straße 16
Max-Weber-Platz 10

Sammelruf 59 43 61

Der neue Audi 100 Avant
Moderne Technik
und intelligentes Design

Über den neuen Audi 100 Avant gibt es so viel zu sagen, daß wir dies gerne persönlich übernehmen möchten. Wir würden uns deshalb sehr darüber freuen, wenn Sie mal vorbeischauchen, damit wir Sie ausführlich informieren können.



Bei Ihrem Partner für Audi



**AUTOHAUS
FEICHT ^{G M}_{B H}**

Volkswagen + Audi-Händler

8013 Haar-München

Münchner Straße 39

Telefon 089/430 20 11-12

DER 8. NOVEMBER NÄHERT SICH
MIT GROSSEN SCHRITTEN...

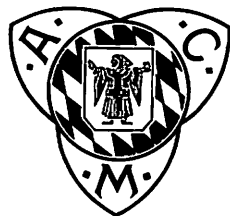
... ICH AUCH!

Q.

AUSSCHREIBUNG IM
NÄCHSTEN ECHO



ACM-ECHO, Clubzeitschrift des Automobil-Club München von 1903 e.V., erscheint monatlich, der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten, für weitere Exemplare werden DM 1,- + Porto, zuzüglich Mehrwertsteuer erhoben. **Geschäftsstelle:** Senserstraße 5, 8000 München 70, Tel. 775101, ist jeden Mittwoch von 16.00–19.00 Uhr besetzt. **Konten:** Postgiroamt München 31131–808 (BLZ 70010080), Bayerische Vereinsbank München 7041837 (BLZ 70020270). **Mitgliedsbeitrag:** DM 70,- pro Jahr. **Präsident:** Kurt Distler, Frundsbergstr. 56, 8021 Straßlach, Tel. 08170-616 **Redaktion und Anzeigenverwaltung:** Ferdinand Bauer, Hölderlinstraße 11, 8000 München 70, Tel. 711866. **Anzeigenpreis** z.Z. DM 40,- pro 1/5 Seite DIN A5 zuzüglich Mehrwertsteuer. **Clubabend:** Jeden Mittwoch 20 Uhr im Clubraum des Löwenbräukellers, Nymphenburger Straße 2, 8000 München 2, Tel. 526021. **Wichtiges:** Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bilder usw. wird keine Gewähr übernommen. Sämtliche Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des ACM wieder. Die Prüfung des Rechts der Vervielfältigung aller uns zur Reproduktion, Satzherstellung und Drucklegung übergebenen Vorlagen, Bilder usw. ist ausschließlich Sache des oder der Überbringer.



Mercedes-Benz. Gebrauchtwagen- Metropole Süd-Bayern

Hier zeigt sich
unsere ganze Stärke.
Über 600 Gebrauchtwagen
aller Fabrikate
ständig im Angebot.

Mercedes-Benz Aktiengesellschaft
Niederlassung München – Arnulfstraße 61 – 71
Helmholtzstraße 10 · Tel. 089 / 12 06 12 93-12 97
Ingolstädter Straße 28 · Tel. 089 / 12 06 24 70-24 72
Otto-Hahn-Ring 20 · Tel. 089 / 12 06 34 40